Empfangsgebäude in Holzheim

Schlagwörter: Bahnhofsgebäude
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Neuss
Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Empfangsgebäude des Bahnhofes Holzheim, von der Straßenseite gesehen (2012)
Fotograf/Urheber: Weber, Claus



Der Bahnhof Holzheim wurde 1880 an der Strecke von Düren über Grevenbroich (1869 eröffnet) nach Neuss eingerichtet. Es handelt sich um einen typischen Bahnhofsbau der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in gelben Klinkern. Das zweistöckige, ziegelgedeckte Gebäude weist vier Achsen auf, seitlich waren kleinere Anbauten.

Der Bahnhof Holzheim sollte der nördliche Endpunkt der strategischen Bahn von Rommerskirchen werden. Die Planung der 1910er Jahre sah wohl auch einen Ausbau des kleinen Bahnhofsgebäudes vor, da das vorhandene viel zu klein für die vielfältigen Aufgaben eines Kreuzungspunktes wichtiger Eisenbahnstrecken gewesen wäre. Da die Baumaßnahmen an der strategischen Bahn 1923 aufgegeben wurden, kam der Neubau des Bahnhofsgebäudes nicht zur Ausführung.

Nördlich an das Bahnhofsgebäude schließen sich neue Güterschuppen an. Die ursprünglichen kleinen seitlichen Anbauten wurden hier entfernt.

Das Bahnhofsgebäude ist heute nicht mehr in Benutzung. Äußerlich bietet es den Eindruck eines Bahnhofsgebäudes des 19. Jahrhunderts, insbesondere die kleine hölzerne Bahnsteigbedachung des ehemaligen Hausbahnsteigs. Die Auffahrt, die von der Bahnhofstraße abzweigt, ist teilweise noch gepflastert und vermittelt damit einen Eindruck des früheren Straßenzustandes.

(Claus Weber, 2017)

Internet

Bahnarchiv NRW von André Joost: Bahnhof Holzheim (Abgerufen: 30.4.2017)
bf-n.zielbahnhof.de: Private Seite zum Bahnhof Holzheim (Abgerufen: 30.4.2017)

Literatur

Barthels, Thomas; Möller, Armin; Barthels, Klaus (2007): Bahnen am Niederrhein. Eine Bestandsaufnahme der Eisenbahnen am Niederrhein zwischen Arnhem und Rommerskirchen, Venlo und Oberhausen. S. 184, Mönchengladbach.

Empfangsgebäude in Holzheim

Schlagwörter: Bahnhofsgebäude
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1880
Koordinate WGS84: 51° 09 55,16 N: 6° 39 52,91 O / 51,16532°N: 6,6647°O
Koordinate UTM: 32.336.725,31 m: 5.670.802,34 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.546.537,36 m: 5.670.248,77 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Empfangsgebäude in Holzheim“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-42229-20120311-2 (Abgerufen: 6. November 2026)

Copyright © **LVR**